

	<p>Object: Fragment eines Bechers aus Achatglas</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Collection: Glas, Brandenburgisches Glas</p> <p>Inventory number: AK-2020-347</p>
--	---

Description

Zwei Scherbenfragmente eines konischen Bechers aus dünnwandigem Achatglas, Stranding, hochgestochener Boden, mit feinem Faden unterhalb des Mündungsrandes, irisiert. Achatglas ist im Deutschen die geläufigste Bezeichnung für diese Glasart, die bereits im 15. Jahrhundert aus Murano überliefert und auch als Stein-, Chalcedon- oder Onyxglas bekannt ist. In der Aufsicht zeigt es marmorartige Schlieren in verschiedenen Blautönen, Schwarz sowie Türkis. Der Effekt entsteht durch "Walken" bei der Ausformung der Glasmasse aus einer heterogenen Schmelze verschiedener Farbglasflüsse. Weil sich das lebendige Farbspiel ausschließlich an der Oberfläche des Achatglases ausbildet, eignet es sich besonders für Formen mit Außenwirkung, wie bei diesem Becher. Er wurde 1988 bei Ausgrabungen auf dem Areal des Potsdamer Stadtschlusses in einer Fanggrube eines Abwasserkanals zur Havel gefunden. Eine etwas dickwandigere Scherbe in gleicher Machart ist ebenfalls zutage gekommen und wird im Potsdam Museum verwahrt (s. Foto). Die Fragmente könnten ein weiterer Beleg dafür sein, dass Johann Kunckel (um 1635–1703) die Herstellung dieses Steinimitats in Potsdam meisterte. In Kapitel 37 seines Standardwerks zur Glasherstellung beschreibt er die Rezeptur dieses Verfahrens zur "Nachahmung des orientalischen Jaspis, Achat und Chalcedonier" (Kunckel, *Ars vitraria experimentalis*, 1679, S. 69f.). Dokumentiert ist zudem ein Glasbecher, changierend in Rot-, Orange-, Violett- und Brauntönen im Museum-Naturalienkabinett Waldenburg, der von Kunckel gemacht worden sein soll (vgl. Götzmann/Kaiser, *Gläserne Welten*, 2017, Kat. 27; Theuerkauff-Liederwald, *Becher-Gläser*, 2007). [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Glas / ofengeformt
Measurements:	H. (intakt) 11,4 cm

Events

Created	When	1675-1700
	Who	Potsdamer Glashütte
	Where	Potsdam
Found	When	1988
	Who	
	Where	City Palace, Potsdam

Keywords

- Achatglas
- Bodenfund
- Fragment
- Glasbecher
- Glasscherben
- Scherben